

Allemagne-Francfort-sur-le-Main: Travaux de construction de ponts de chemin de fer
OJ S 246/2019 20/12/2019
Avis d'attribution de marché – secteurs spéciaux
Marché de travaux

Base juridique:

Directive 2014/25/UE

Section I: Entité adjudicatrice

I.1. Nom et adresses

Nom officiel: DB Netz AG (Bukr 16)

Adresse postale: Theodor-Heuss-Allee 7

Ville: Frankfurt am Main

Code NUTS: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Code postal: 60486

Pays: Allemagne

Point(s) de contact: Peraica, Josip

Courriel: josip.peraica@deutschebahn.com

Téléphone: +49 6926523916

Fax: +49 6926543457

Adresse(s) internet:

Adresse principale: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.6. Activité principale

Services de chemin de fer

Section II: Objet

II.1. Étendue du marché

II.1.1. Intitulé

EÜ Frankfurter Landstraße Hanau

Numéro de référence: 19FEI37202

II.1.2. Code CPV principal

45221112 Travaux de construction de ponts de chemin de fer

II.1.3. Type de marché

Travaux

II.1.4. Description succincte

Baustahl 230 t, Stahlbeton 6 700 m³, Erdaushub 39 100 m³, Herstellung Straße/Wege 11 000 m², Entsorgung 63 000 t, Wasserdichter Verbau Sundwände 1 400 m², Wasserdichter Verbau überschnittene Bohrpfahlwand 1 130 m², Anker Verpressanker 3 900 m (240 Stück), Mikroverpresspfähle 5 600 m (420 Stück).

Wasserdichter Verbau Unterwasserbetonsohle 5 000 m³.

Stahlbetontrog ca. 3 920 m², WIB Platte 220 m².

II.1.6. Information sur les lots

Ce marché est divisé en lots: non

II.2. Description

II.2.3. Lieu d'exécution

Code NUTS: DE719 Main-Kinzig-Kreis

II.2.4. Description des prestations

Baustahl 230 t, Stahlbeton 6 700 m³, Erdaushub 39 100 m³, Herstellung Straße/Wege 11 000 m², Entsorgung 63 000 t, Wasserdichter Verbau Sundwände 1 400 m², Wasserdichter Verbau überschnittene Bohrpfahlwand 1 130 m², Anker Verpressanker 3 900 m (240 Stück), Mikroverpresspfähle 5 600 m (420 Stück).
Wasserdichter Verbau Unterwasserbetonsohle 5 000 m³.
Stahlbetontrog ca. 3 920 m², WIB Platte 220 m².

II.2.11. Information sur les options

Options: non

II.2.13. Information sur les fonds de l'Union européenne

Le contrat s'inscrit dans un projet/programme financé par des fonds de l'Union européenne: non

II.2.14. Informations complémentaires

Section IV: Procédure

IV.1. Description

IV.1.1. Type de procédure

Procédure ouverte

IV.1.3. Information sur l'accord-cadre ou le système d'acquisition dynamique

IV.1.8. Information concernant l'accord sur les marchés publics (AMP)

Le marché est couvert par l'accord sur les marchés publics: non

IV.2. Renseignements d'ordre administratif

IV.2.1. Publication antérieure relative à la présente procédure

Numéro de l'avis au JO série S: [2019/S 155-383682](#)

IV.2.8. Informations sur l'abandon du système d'acquisition dynamique

IV.2.9. Informations sur l'abandon de la procédure d'appel à la concurrence sous la forme d'un avis périodique indicatif

Section V: Attribution du marché

Marché n°: 19FEI37202

Intitulé:

EÜ Frankfurter Landstraße Hanau

Un marché/lot est attribué: oui

V.2. Attribution du marché

V.2.1. Date de conclusion du marché

20/11/2019

V.2.3. Nom et adresse du titulaire

Nom officiel: Leonhard Weiss GmbH & Co.KG Bauunternehmung

Adresse postale: Leonhard-Weiss-Straße 2-3

Ville: Satteldorf

Code NUTS: DE11A Schwäbisch Hall

Code postal: 74589

Pays: Allemagne

Le titulaire est une PME: non

V.2.4. Informations sur le montant du marché/du lot**V.2.5. Information sur la sous-traitance****V.2.6. Prix payé pour les achats d'opportunité****Section VI: Renseignements complémentaires**

VI.3. Informations complémentaires

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch

— keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht vor.

Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1) bis III.1.3)

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Alle unter III.1.1) bis III.1.3, III.2.2 und VI.3 geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch

Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1) bis III.1.3)

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Alle unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

— keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht vor.

VI.4. Procédures de recours

VI.4.1. Instance chargée des procédures de recours

Nom officiel: Vergabekammer des Bundes

Adresse postale: Villemomblerstr. 76

Ville: Bonn

Code postal: 53123

Pays: Allemagne

VI.4.3. Introduction de recours

Précisions concernant les délais d'introduction de recours:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Date d'envoi du présent avis

18/12/2019